

R2 RABENAU, FREITAL, THARANDT, DORFHAIN, HÖCKENDORF, LÜBAU

Oelsa - Rabenau - Freital - Tharandt - Tal der Wilden Weißeritz - Edle Krone - Dorfhain - Erbgericht - Höckendorf - Borlas - Lübau - Rabenau - Oelsa

Länge: 35km
Dauer: ca. 4,5h (inkl. Mittagspause)
Streckenprofil: lange Geraden, leichte bis mittlere Anstiege, kurze steile Abfahrten
Zielgruppe: Radfahren mit Erfahrung/wenig Erfahrung, Familien

Sie beginnen Ihre Fahrt am Morgen, und bewegen sich in aller Ruhe Richtung Rabenau. Sie erklimmen den Anstieg zum Marktplatz und fahren dann weiter nach Freital Hainsberg. Dort biegen Sie an der ersten Kreuzung in Richtung Tharandt ab. Linker Hand lassen Sie den Weißeritzpark „Hains“ liegen und es geht weiter in die Forststadt Tharandt. Biegen Sie in Tharandt an der ersten Kreuzung nach Edle Krone/Dorfhain ab und fahren am Schlossteich mit der alten Burgruine vorbei, durch das Tal der Wilden Weißeritz nach Edle Krone. Nun bewegen Sie sich auf historischem Silberbergbauterritorium indem Sie in Edle Krone Richtung Dorfhain abbiegen. Entlang alter Bergbaustollen, der Katzentreppe und üppiger Natur erreichen Sie Dorfhain mit herrlichem Blick auf die Grundschule.

Sie biegen an der riesigen Kläranlage nach links auf den mit rot auf weißem Grund gekennzeichneten „Poetenweg“ (Waldweg) ab und erreichen die Straße nach Höckendorf in Höhe der Bartmühle. Meistern Sie den letzten langen Anstieg. Sind Sie durstig und hungrig, so bietet sich der Gasthof „Zum Erbgericht“ zum einkehren an. Nach ausreichender Stärkung machen Sie sich wieder auf den Weg nach rechts Richtung Edle Krone/Tharandt. Am Ortsausgang von Höckendorf biegen Sie nach rechts ab, Richtung Borlas. Sie durchqueren Borlas dorfabwärts und fahren weiter in Richtung Lübau. Von dort aus geht es talabwärts bis zur Rabenauer Mühle. Sie überqueren die Strecke der Schmalspurbahn und fahren nach Rabenau. Dort biegen Sie nach rechts ab und kehren wieder an Ihren Ausgangspunkt nach Oelsa zurück.

